

Politik in Winterthur

Aus einer unnützen Lagerhalle wird eine heiss begehrte Sporthalle

Das Parlament hat jährlich wiederkehrende Mietkosten von 198'000 Franken für eine Doppelturnhalle einstimmig abgenickt. Ein Funken Kritik war doch zu hören.



Patrick Gut

Publiziert: 09.04.2025, 05:30



An der Sulzerallee 3 entsteht eine Doppelsporthalle. Damit wird auch Raum für jährlich 2400 Stunden Sportunterricht geschaffen.

Archivfoto: Patrick Gutenberg

Hören Sie diesen Artikel:



00:00 / 03:59 1X

BotTalk

Die Situation der Sportvereine in Winterthur ist dramatisch. Ihnen mangelt es seit Jahren an der nötigen Trainingsinfrastruktur. Ähnlich geht es der Schule: Der Schulraum ist notorisch knapp, und es fehlt insbesondere an Sporthallen.

Die Liegenschaft an der Sulzerallee 3 in Oberwinterthur soll das Problem nun lindern. Das Werkstatt- und Garagengebäude aus dem Jahr 1949 befindet sich seit 2011 im Besitz der Stadt Winterthur.

Drei Faktoren machen die Liegenschaft praktisch unbenutzbar. Eine geplante Bushaltestelle verhindert die Zufahrt. Wegen zu hoher Strahlungswerte durch die nahe Hochspannungsleitung dürfen sich Personen nicht länger als vier Stunden pro Tag im Gebäude aufhalten. Weitere Einschränkungen existieren, weil es sich bei der Liegenschaft um ein denkmalpflegerisches Schutzobjekt handelt.

Lösung für Unihockey und Schulsport

Eine Lösung bieten nun die [drei Winterthurer Unihockeyvereine](#). Sie haben den Trägerverein «Sporthalle Sulzerallee» gegründet. Dieser wird an der Sulzerallee 3 für 1,8 Millionen Franken mittels einer Holzbaukonstruktion eine Grossraumhalle einbauen. Mit einer Trennwand lässt sich diese in zwei Sporthallen unterteilen. Der Trägerverein entrichtet der Stadt eine jährliche Miete von gut 81'000 Franken. Und er übernimmt zusätzlich Bewirtschaftung, Unterhalt, Betrieb und Reinigung der Anlage.

Da die Unihockeyaner die Halle vor allem abends und am Wochenende benötigen, kann die Schule die Turnhallen tagsüber für den Sportunterricht nutzen. Pro Jahr kann sie in den beiden Turnhallen so 2400 Lektionen abhalten.

Das gibts nicht gratis: Das Departement Schule und Sport mietet die Sporthalle Sulzerallee im fertig ausgebauten Zustand für 198'000 Franken pro Jahr – wiederum vom Trägerverein. Zudem fallen für die Erstausrüstung der zwei Sporthallen für den obligatorischen Schulsportunterricht Kosten von 200'000 Franken an.

Lauter Gewinner

Über diese Beträge hatte das Stadtparlament am Montag an seiner Sitzung zu befinden. Die Stadtparlamentarierinnen und Stadtparlamentarier waren sich in der Diskussion um die Lagerhalle an der Sulzerallee 3 einig. Sie bezeichneten das Geschäft wahlweise als Win-win- und gar Win-win-win-Situation. Von einer smarten Lösung war die Rede, und man freute sich über das Tempo, in der man sie gefunden hatte.

Grundsätzlich positiv, aber mit einem Anflug von Kritik äusserten sich SVP und FDP. Jan Ehrbar (SVP) bemängelte den engen Fahrplan. «Wir hatten keine Zeit, das Geschäft in der Fraktion zu diskutieren.» Ansonsten lobte er die grosse Eigenleistung der involvierten Vereine. Für die FDP verwies Cristina Mancuso auf die finanziellen Aspekte: Unter dem Strich bleibe für die Stadt ein jährlicher Verlust von 71'000 Franken, gleichzeitig erziele der Verein eine Rendite von sechs Prozent. «Man fragt sich, wie es überhaupt zum ungünstigen Kauf dieser Liegenschaft durch die Stadt kommen konnte.»

Martina Blum (Grüne), die Vorsteherin des Departements für Schule und Sport, hatte darauf eine Antwort: «Wir mussten die Halle im Zusammenhang mit der Querung Grüze kaufen.»

Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier konnten die Ausgaben mit der Stim-

Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier segneten die Ausgaben mit 55:0 Stimmen ab. Läuft alles optimal, kann die Sporthalle ab dem ersten Quartal 2026 von den Schulen genutzt werden.

Meine Gemeinde

Suchen Sie nach Ihrer Gemeinde, um lokale News und Geschichten zu entdecken, oder melden Sie sich [hier](#) an, um Updates direkt per Mail zu erhalten.

frontendComponent crashed
Importing a module script failed.

NEWSLETTER

Winterthur heute

Erhalten Sie die wichtigsten News aus der Region, kuratiert von unserer Redaktion.
[Weitere Newsletter](#)

Angemeldet

Patrick Gut ist Reporter und schreibt schwerpunktmässig über Gerichtsverhandlungen. [Mehr Infos](#)

Fehler gefunden? [Jetzt melden](#).

8 Kommentare